

Swiss Life Holding AG

Einladung und Traktandenliste zur ordentlichen
Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, 19. April 2012, 14.30 Uhr
(Türöffnung 13.30 Uhr)
Hallenstadion Zürich

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2011 inkl. Entschädigungsbericht; Berichte der Revisionsstelle

1.1 Geschäftsbericht 2011 (Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung)

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht 2011 (Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung) zu genehmigen.

1.2 Entschädigungsbericht

Der Verwaltungsrat beantragt die zustimmende Kenntnisnahme des im Geschäftsbericht 2011 aufgeführten Berichts über die Entschädigungen. Diese Abstimmung hat konsultativen Charakter.

2. Verwendung des Bilanzgewinns 2011, Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen

2.1 Verwendung des Bilanzgewinns 2011

Der Verwaltungsrat beantragt, den verfügbaren Bilanzgewinn 2011 der Swiss Life Holding AG von CHF 241 650 317, bestehend aus:

Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	3 793 683
Reingewinn 2011	CHF	237 856 634
wie folgt zu verwenden:		
Zuweisung in die freie Reserve	CHF	240 000 000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	1 650 317

Erläuterung: Anstelle einer Dividende aus dem Bilanzgewinn schlägt der Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2011 eine verrechnungssteuerfreie Ausschüttung an die Aktionäre aus den Reserven aus Kapitaleinlagen von CHF 4.50 pro Namenaktie vor (siehe Traktandum 2.2). Der gesamte Bilanzgewinn kann daher den freien Reserven zugewiesen bzw. auf neue Rechnung vorgetragen werden.

2.2 Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen

Der Verwaltungsrat beantragt die Umbuchung von CHF 4.50 je Namenaktie aus den Reserven aus Kapitaleinlagen in die freien Reserven und die Ausschüttung eines Betrages für das Geschäftsjahr 2011 von CHF 4.50 je Namenaktie. Die Swiss Life Holding AG verzichtet bezüglich der im Zeitpunkt der Ausschüttung gehaltenen eigenen Aktien auf eine entsprechende Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen.

***Erläuterung:** Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionären eine Ausschüttung von CHF 4.50 pro Namenaktie aus den von der Eidg. Steuerverwaltung bestätigten Reserven aus Kapitaleinlagen. Seit dem 1. Januar 2011 können gemäss Unternehmenssteuerreformgesetz II Reserven aus Kapitaleinlagen ohne Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer ausgeschüttet werden. Für natürliche Personen mit Wohnsitz in der Schweiz, welche die Aktien im Privatvermögen halten, unterliegt die Ausschüttung nicht der Einkommenssteuer. Schweizerische Kapitalgesellschaften und Genossenschaften können den Beteiligungsabzug beanspruchen, falls der Verkehrswert ihrer Aktien mindestens CHF 1 Million beträgt.*

Bei Annahme des Antrags wird die Ausschüttung ab 27. April 2012 spesenfrei ausbezahlt. Der letzte Handelstag, der zum Erhalt der Ausschüttung berechtigt, ist der 23. April 2012.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats mit Bezug auf das Geschäftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen.

4. Wahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt folgende Wahlen für eine Amtsdauer von je drei Jahren:

4.1 Wiederwahl von **Henry Peter**

4.2 Wiederwahl von **Frank Schnewlin**

4.3 Neuwahl von **Wolf Becke**

(Siehe Kurzlebensläufe im Anhang.)

5. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2012.

Geschäftsbericht, Berichte der Revisionsstelle

Der Geschäftsbericht 2011 mit dem Jahresbericht, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung sowie den Berichten der Revisionsstelle liegt ab dem 30. März 2012 am Gesellschaftssitz auf und ist im Internet unter «swisslife.com» einsehbar. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre erhalten mit der Einladung zur Generalversammlung einen Bestellschein für die Zustellung des Geschäftsberichts.

Eintrittskarten zur Generalversammlung

Aktionären, die mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen sind, wird die Einladung und Traktandenliste zugestellt. Sie können ihre Eintrittskarte mit dem der Einladung beigefügten Bestell- und Vollmachtsformular bis zum 12. April 2012 (Datum des Posteingangs) bei folgender Adresse anfordern: Swiss Life Holding AG, Shareholder Services, Postfach, 8022 Zürich. Aktionäre, die ihre Aktien vor der Generalversammlung veräussert haben, sind nicht mehr stimmberechtigt. Bestellte Eintrittskarten werden rechtzeitig per Post zugestellt.

Vertretung an der Generalversammlung

Gemäss Ziff. 8.2 der Statuten kann jeder Aktionär das Stimmrecht seiner Aktien an der Generalversammlung durch seinen gesetzlichen Vertreter oder mittels schriftlicher Vollmacht durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär der Gesellschaft oder einen Depotvertreter ausüben lassen.

Jeder Aktionär hat zusätzlich die Möglichkeit, seine Aktien durch den Organvertreter der Swiss Life Holding AG oder den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (Rechtsanwalt lic. iur. Andreas Zürcher, Löwenstrasse 61, 8001 Zürich) jeweils mit Substitutionsvollmacht vertreten zu lassen.

Ohne ausdrückliche anderslautende Weisung üben diese Vertreter das Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrats aus.

Der Organvertreter der Swiss Life Holding AG vertritt nur Aktionäre, die den Anträgen des Verwaltungsrats zustimmen wollen. Vollmachten mit anderslautenden Instruktionen werden an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter weitergeleitet.

Für die Vollmachtserteilung ist die Rubrik «Vollmacht sowie Vertretung» auf dem Bestell- und Vollmachtsformular bzw. auf der Eintrittskarte auszufüllen und mit eventuellen Weisungen zu versehen. Vollmachten auf dem Bestell- und Vollmachtsformular sind bis am 12. April 2012 (Datum des Posteingangs) an Swiss Life Holding AG, Shareholder Services, Postfach, 8022 Zürich, zu senden. Vollmachten an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter können diesem direkt oder via Gesellschaft zugestellt werden. Vollmachten auf der Eintrittskarte (zusammen mit dem Abstimmungs-material) sind bis zum Tag der Generalversammlung an den betreffenden Bevollmächtigten zu übermitteln.

Vorsorgewerke der Sammel- und Gemeinschaftsstiftungen der Swiss Life AG sind an der Generalversammlung nicht teilnahmeberechtigt, erhalten jedoch die Möglichkeit zur schriftlichen Stimmabgabe zuhanden des jeweiligen Stiftungsrats.

Depotvertreter werden gebeten, der Swiss Life Holding AG die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien frühzeitig bekanntzugeben, spätestens aber bis zum 18. April 2012, 12.00 Uhr. Als Depotvertreter gelten die dem Bundesgesetz vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen unterstellten Institute sowie gewerbmässige Vermögensverwalter.

Anreise

Die Aktionäre werden gebeten, für die Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen: Bahn bis Zürich Hauptbahnhof oder Zürich Oerlikon und Tram Nr. 11 in Richtung Endstation «Auzelg» bis Haltestelle «Messe/Hallenstadion». Zusammen mit der Eintrittskarte erhalten Sie für die Anreise am Tag der Generalversammlung kostenlos eine Tageskarte für alle Zonen des ZVV Netzes.

Allgemeines

Für Fragen im Zusammenhang mit der Generalversammlung wenden Sie sich bitte an Shareholder Services:

Telefon: 043 284 61 10

Fax: 043 284 61 66

E-Mail: shareholder.services@swisslife.ch

Zürich, 20. März 2012

Swiss Life Holding AG

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident: Dr. Rolf Dörig

Kurzlebenslauf von Henry Peter



Jahrgang 1957, Schweizer und Franzose
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2006
Mitglied des Revisionsausschusses

Ausbildung

1976 – 1979 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Genf
1981 Anwaltspatent Kanton Genf
1979 – 1988 Assistenzzeit in Genf, Auslandstudium an der Universität Berkeley sowie Anwaltstätigkeit in Lugano
1988 Dr. iur. an der Universität Genf

Berufliche Tätigkeit

Seit 1988 Partner im Anwaltsbüro PSM SA in Lugano
Seit 1997 Zusätzlich Professor für Wirtschaftsrecht an der Universität Genf
Seit 2004 Mitglied der Schweizerischen Übernahmekommission
Seit 2007 Mitglied der Sanktionskommission der SIX Swiss Exchange

Weitere Mandate

- Sigurd Rück AG, Präsident des Verwaltungsrats
- Cassa Pensioni della Città di Lugano, Mitglied des Verwaltungsrats und des Audit Committee
- Casino de Montreux SA, Präsident des Verwaltungsrats und Mitglied des Audit Committee
- Otis, Mitglied des Verwaltungsrats
- Autogrill Schweiz AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Banque Morval SA, Mitglied des Verwaltungsrats
- PKB Privatbank AG, Mitglied des Verwaltungsrats und Executive Committee
- Sowind Group, Mitglied des Verwaltungsrats
- Global Petroprojects Services AG, Mitglied des Verwaltungsrats
- Swiss Olympic Association, Vizepräsident der Disziplinarkammer für Dopingfälle

Kurzlebenslauf von Frank Schnewlin



Jahrgang 1951, Schweizer
Mitglied und 2. Vizepräsident des Verwaltungsrats seit 2009
Vorsitzender des Nominations- und Entschädigungsausschusses
Mitglied des Präsidiums- und Corporate Governance-Ausschusses
Mitglied des Anlage- und Risikoausschusses

Ausbildung

1977	Lic. oec. HSG an der Hochschule St. Gallen
1978	Master of Science an der London School of Economics
1980	MBA an der Harvard Business School
1983	Dr. ès sc. écon. an der Universität Lausanne

Berufliche Tätigkeit

1983 – 2001	Zurich Financial Services Group: Von 1993 bis 2000 Leiter des Geschäftsbereichs Südeuropa, Asien/Pazifik, Mittlerer Osten, Afrika, Lateinamerika als Mitglied der Konzernleitung sowie von 2000 bis 2001 Leiter des Corporate Center als Mitglied des Exekutivausschusses der Konzernleitung
2002 – 2007	Bâloise Holding: Group CEO, Vorsitzender der Konzernleitung sowie CEO des Geschäftsbereichs International

Weitere Mandate

- Vontobel Holding AG, Mitglied des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Risk and Audit Committee
- Drosos Stiftung, Mitglied des Stiftungsrats und Vorsitzender des Finanzausschusses

Kurzlebenslauf von Wolf Becke



Jahrgang 1947, Deutscher

Ausbildung

- 1968 – 1973 Studium der Mathematik, Physik und Ökonomie an der Universität Bonn und an der Universität Freiburg mit Abschluss als Diplom-Mathematiker
- 1973 – 1977 Wissenschaftlicher Angestellter am Mathematischen Institut der Universität Freiburg
- 1978 Promotion zum Dr. rer. nat.

Berufliche Tätigkeit

- 1978 – 1990 Hamburger Internationale Rückversicherung AG, Hamburg:
Von 1983 bis 1985 Leiter der Abteilung Lebens- und Krankenrückversicherung, ab 1985 als Hauptabteilungsleiter mit zusätzlicher Verantwortung für das Finanz- und Rechnungswesen sowie ab 1987 für den Bereich Kapitalanlagen
- 1990 – 2011 Hannover Rückversicherung AG und E+S Rückversicherung AG, Hannover:
1990 Verantwortung für den Bereich «Lebens- und Krankenrückversicherung», ab 1992 Mitglied des Vorstands beider Unternehmen mit Ressortverantwortung als CEO für das Geschäftsfeld «Personen-Rückversicherung» (Leben, Kranken, Renten und Unfall) sowie als Vorstandsmitglied für das Nichtlebensgeschäft in Asien, Afrika und Australasien
- Ab 1992 Zusätzliche Funktionen als Aufsichtsrat verschiedener ausländischer Gesellschaften der Hannover Rück-Gruppe

Weitere Mandate

- Hannover Life RE America, Orlando: Vizepräsident des Aufsichtsrats
- Hannover Life RE Bermuda, Hamilton: Präsident des Aufsichtsrats
- Hannover Life RE Ireland, Dublin: Präsident des Aufsichtsrats
- Hannover Life RE Australasia, Sydney: Vizepräsident des Aufsichtsrats



SwissLife
So fängt Zukunft an.

Swiss Life AG
Shareholder Services
General-Guisan-Quai 40
Postfach, 8022 Zürich
Telefon 043 284 61 10
Fax 043 284 61 66